Inhalt:

·	Seit
Die deutsche Gomme-Front beim Beginn der Schlacht	11—13
Die Borbereitung zur Angriffsschlacht. Giebentägiges	
Zermürbungsfeuer	14—21
Der erste Schlachttag (1. Juli)	22-84
Die Kämpfe um Commécourt—Serre—Heidenkopf. Abwehrtämpfe der 2. G.R.D. und 52. J.D. — Erfolgreiche Gegen- stöße der R.55er und 17der bei Gommécourt. — Engl. Mißerfolg gegen den Serre—Grandcourt-Rücken. — Blutiger Abwehrtampf der R. 121er im Heidenkopf.	22-30
Der Angriff auf Beaumont-Hamel.	
Günstiger Abwehrkampf der K.119er füdlich Beaumont. — Scheitern des engl. Hauptangriffes auf Beaumont. — Bergeblicher neuer engl. Massensturm füdlich Beaumont. — Schwere engl. Berluste.	31—35
Die Kämpfe um St. Pierre-Divion—Schwabenfeste—Thiepval— Ovillers-la Boisselle.	
Mißglückter engl. Einbruch im Ancregrund westwärts Beaucourt. — Engl. Durchbruch süblich St. Pierre-Divion über die Schwabenseste. — Gesährdung der Artillerie der 26. K.D. süblich der Ancre. — Glänzender Gegenangriff des Bayer. K.J.K. 8 (Oberstlt. Bram) und Württemb. Refruten des J.K. 180 gegen Feste Schwaben. — Hytm. Wurm erobert die Feste. — Einsatz des J.K. 185, I. und II./186 (185. J.D.) bei 26. K.D. — Die halbe engl. 36. Div. ausgerieben. — Scheitern mehrerer engl. Angrifse auf die Trümmer von Thiepval. — Engl. Einbruch im Granatloch südlich Thiepval. — Schwere Berluste bei I./K. 99. — Nur teilweise deutsche Ersolge beim Gegenstoß. — Engl. Mißersolge beim Angriff auf Ovillers-sa Boisselle. — Schwerer Abwehrtampf beim Engländernest im Granatloch.	36—52
Der Angriff auf Ca Boisselle—Fricourt.	
Drei engl. Brigaden greifen die Trümmer von La Boisselse erfolgs los an. — Harter Abwehrkampf bei und ostwärts La Boissels. — Engl. Einbruch über die Lehmgrubenhöhe kommt zum Stehen.	53 —59
Die Kämpfe um Nameh-Montauban und im Bayern-Walde. Sieben engl. Brigaden greifen die deutschen Stellungen südostwärts Fricourt und vor Mameh-Montauban an. — Schwerer Abwehrstampf der K.109er, sowie von Teilen des J.R. 23 und des Bayer. K.J.K. 6. — Engl. Einbruch in Montauban, dann in Mameh. — Einschließung schwacher Kräfte des K.J.K. 111 auf Höhe 110 südsostwärts Fricourt. — Heldenhaste Kämpfe einzelner Batterien der 28. K.D. und 12. I.D. — Deutsche Ersolge in schwerem Abwehrstampf im Bayern-Walde unter Kührung des Hytms. Krud.	

	Selte
Schwere Kämpfe mit Engländern bei Mameh—Montauban. – Große Berlufte des R.J.R. 109. — Maßnahmen der 28. R.D. – Borbereitung des Gegenangriffes des Bayer. 16. J.R. und de 12. R.D. gegen den höhenrücken Mameh—Montauban.	 -
Der Angriff auf Hardecourt—Curlu.	
Franz. Einbruch in Curlu. — Erfolgreicher deutscher Gegenstof — Bordringen starker franz. Kräfte bis Leiber-Wald—Mulden Bald—Feuersteinberg. — Tatkrästige Abwehr durch Artillerie gruppe Gilsa und Teile des J.R. 63. — Besehung von Curls am Abend durch Franzosen. — Heranziehung der 11. K.D.	=
Rüdblid auf die Cage am Abend des ersten Schlachttages. Günstiger Stand des deutschen Abwehrkampses beiderseits der Ancre. — Englfranz. Einbruch zwischen Nationalstraße und Somme. — Feindliche Borbereitungen zur Ausnuhung der günsstigen Lage südlich der Nationalstraße unter Verschmälerung der Angriffsfront.) :
Der zweite Schlachttag (2. Juli)	85—109
Der Gegenangriff des Bayer. 16. 3.R. und der 12. R.D.	
Borgehen der Infanterie der 12. K.D. — I./Bayer. 16. I.K. kommincht über die Artillerieschlucht hinaus. — Tapferer Sturm der 8. und 5./Bayer. 16. I.K. — III./K. 51 gewinnt kämpfend Ansichluß an die Bayern. — I./K. 51 muß im engl. Artillerieseur aus dem Bernasa-Walde weichen. — K. 38er, K. 23er und 62er nehmen Hardecourt. — Küchzug der Bayern auf Longueval. — Tapferer Widerstand der 7./Bayer. 16. I.K. (Oblt. Scheuring) bis zum Abzug am 3.7. früh.	: : :
Die Kämpfe bei Thiepval.	
Schwere Kämpfe mit Engländernestern nördlich und süblich Thiepval. — Kämpfe bei La Boissel—Fricourt.	92-94
R.J.R. 110 hält seine vorderste Kampslinie bei und ostwärts Lo Boisselle. — Aufgabe von Fricourt durch R.J.R. 111. — Günstige Abwehrkämpse bei La Boisselle bei neuen engl. Angriffen. — Neuer schwerer Abwehrkamps der R.111er und ihrer Hilfskräfte nördlich Fricourt.	:
Die Kämpfe am Bernafan-Walde, Bayern-Walde und bei Hardecourt.	00 200
Rlärung der Lage und Stellungen der 12. R.D. in schwerem feindslichen Artillerieseuer. — Abwehr englfranz. Borstöße am und im Bayern-Walde und bei Hardecourt.	
Die Lage zwischen Hardecourt und Hem. Rücklick und Mahnahmen der höheren Führung.	105—106 107—109
Der dritte Kampftag (3. Zuli)	110—121
Angriff auf St. Pierre-Divion—Thiepval—Ovillers-la Boisselle— Ca Boisselle—Höhen-Wäldchen—Mameher Wäldchen.	_
Abweisung der Engländer südlich St. Pierre-Divion. — Kritische Lage am Granatsoch durch Gegenstoß beseitigt. — Engl. Mißersolg	

Ceite

bei und in Ovillers-la Boisselle. — Der 3. Juli 1916 ein Ehrentag der 180er. — Erfolgreicher Gegenangriff der 190er (185. J.D.) bei La Boisselle. — III./186 (185. J.D.) erliegt nach helbenhaftem Berteidigungskampf am Höhen- und Mameher Wälbehen. — Einrücken der 163er (17. R.D.) und des Lehr-J.K. (3. G.J.D.) bei 28 K. D. — Schwere Verluste des K.J.R. 111 während der Schlacht. —

110 - 121

Bernafay-Wald—Trônes-Wald—Bayern-Wald—Hardecourt 3. bis 9. Juli.

Berluft des Bernafan-Waldes am 3.7. abends. — Ablösungen im Bayern-Wald und Ordnung der Schlachtlinie der 12. R.D. — Ungünstige Lage der Bayern-Wald-Besatzung. — Engl. Feuervorbereitungen zum Angriff auf den Trones-Bald. — Bergeblicher franz. Angriff im Bayern-Wald am 6.7. — Neue engl.-franz. Artillerievorbereitung am 7. und 8.7. — Erfter engl. Angriff auf den Trônes-Wald am 8.7. früh. — Engl.-franz. Angriff auf R.J.R. 38 und 23 zwischen Trônes-Wald und Hardecourt am 8.7. — Begnahme des Bagern-Baldes durch Franzosen am 8.7. — Bergeblicher Gegenangriff der R.38er am 8.7. - Befegung von Hardecourt burch Franzosen am 8.7. — Mißglückte franz. Angriffe füdlich Hardecourt gegen R.10er am 8.7. — Scheitern des 2., 3. und 4. engl. Angriffes auf den TrônesWald am 8.7. nachmittags. — Abwehr des fünften engl. Angriffes auf den Trones-Bald und franz. Angriffe füdlich Hardecourt am 9.7. nachts. — Sechster engl. Angriff gegen den Trônes-Wald am 9.7. früh. — Erfolgreicher deutscher Gegenstoß gegen die Engländer im Trones-Bald. — Geringe Gefechtsstärken der 12. R.D. — Einrücken der 178er (123. J.D.) bei 12. R.D. —

122-139

hem-höhe-hem 3. bis 9. Juli.

Einrüden des I.R. 156 und des R.J.R. 10 (11. R.D.) bei 12. J.D. — Geordneter Stellungswechsel der Artillerie der 12. J.D. in der Nacht zum 3.7. — Übernahme des Südabschnittes des VI. R.R. (Gen. d. Inst. v. Goßler) durch 11. R.D. (Gen.Lt. v. Herhze der J.R. 62 und 63 während der Schlacht. — Franz. Einbruch nördlich Hem am 5.7. — Räumung von hem. — Schwere Berluste der J.R. 22 und 156. — Erfolgreicher deutscher Gegenstoß nördlich Hem. — Franz. Gegenstöße am 6.7. — Schwere Insanterietämpse auf der Kemhöbe in der Nacht zum 7.7. —

140 - 148

Kämpfe bei Thiepval (Meisennest und Granatloch) 4. bis 8. Juli.

Erfolgreicher Borftoß von St. Pierre-Divion gegen das Meisennest in der Nacht zum 4.7. — Gescheiterte deutsche Gegenstöße am Meisennest und Granatsoch am 4.7. abends. — Start vermischte Besehung der Stellungen südlich der Ancre. — Abweisung eines engl. Angrisses am Meisennest am 5.7. früh. — Engl. Erfolg in der Hindenburgstellung am Granatsoch am 5.7. abends. — Auszäucherung des Meisennestes in der Nacht zum 7.7. — Übernahme des Besehls südlich der Ancre durch Gen. Maj. Burthard (Bayer. 10. I.D.). — Ergednissoser engl. Massenagriss beiderseits Thiepval am 8.7. — Nachteil der nicht gelungenen Bertreibung der Engländer aus dem Granatsoch. —

149 - 155

Ovillers-la Boisselle—Ca Boisselle—Jägerhöhe—Contalmaison— Mameher Wald 4. bis 12. Juli.

Erfolgreiche Rämpfe der 190er bei La Boisselle am 4.7. früh. -Befahrvolle Bergung von Geschützen vor der Front durch Teile der 4./Baner. 16. I.R. und der 2./A.A. 57. — Abweisung der Engländer oftwärts La Boiffelle am 4.7. nachmittags. — Engl. Einbruch füdostwärts Contalmaison in der Nacht zum 5.7. — Berluste des I.K. 23 während der Schlacht. — Abweisung engl. Angriffe am Mameher Wald in der Nacht zum 5.7. — Einsah des I./Lehr=J.R. und des II./Gr. 9 bei Pozières und in Contalmaison bei 28. R.D. - Ernste Lage ber 190er zwischen Ovillers und Contalmaison am 5.7. — Bergebliche engl. Angriffe bei La Boisselle am 5.7. — Einsag des Gr.R. 9 (ohne II.) zwischen Nationalftraße und Contalmaison in der Nacht zum 6.7. — Einsat des II./Lehr=J.R. am Mameger Bald in der Nacht zum 6.7. — Übernahme des bisherigen Abschnittes der 28. R.D. durch Gen.Maj. v. Linde quift (3. G.J.D.) am 6.7. — Abweifung engl. Angriffe zwischen Contalmaifon und Mameger Bald am 6.7. nachmittags. - Einfat des G.K.R. (ohne I.) bei Ovillers. — Bergebliche Erneuerung engl. Angriffe zwischen Contalmaison und Mameher Wald, sowie an der Jägerhöhe am 7.7. früh. — Einsatz des Württemb. R.J.R. 122 in aweiter Stellung ber 3. G.J.D. - Abweisung ftarter engl. Ungriffe zwischen Contalmaison und Mameger Baid am 7.7. vor-mittags. — Großer engl. Angriff zwischen Ovillers und Contalmaifon am 7.7. vormittags. - Große Berlufte ber R.122er in zweiter Stellung im engl. Artilleriefeuer. - Engl. Abendangriff zwischen Contalmaison und Mameger Bald am 7.7. — Gefährbung des linken Flügels der Div. Burkhardt. — Teisung des Abschnittes der 3. G.J.D.; Gen.Mai, v. Schükler (183, J.D.) übernimmt die rechte, Gen. Maj. v. Lindequift (3. G.J.D.) die linke Hälfte. — Lage am 7.7. abends bei 183. J.D. — Abweisung engl. Angriffe bei Ovillers am 8.7. früh. — III./R. 122 wird im Mameher Wald eingesett. — Berlufte des J.R. 163 mahrend feines erften Einsages. — Borbereitungen zum Gegenangriff bei 183. 3.D. -Unklare Lage vor der Front der 183. J.D. — Sicherungsmaßnahmen bei Ovillers. — Abwehr engl. Abendangriffe bei Contalmaison am 8.7. — Allgemeine Lage am 8.7. abends bei 183 3.D. und 3. G.J.D. — Berlufte des I./Lehr-J.R. — Gunftige Fortsetzung engl. Angriffe bei Ovillers am 9.7. — Kritische Lage ber 183. J.D. zwischen nationalftraße und Contalmaison. — Einsag des I./R. 122 in Contalmaison. — Schwere engl. Artilleriewirfung bei 183. 3.D. — Erfolgreicher Gegenangriff ber 183er zwischen Nationalstraße und Contalmaison am 9.7. nachmittags. — Lage der 183. I.D. am 9.7. abends. — Krisis bei Ovillers. — Engl. Großangriff auf Contalmaison—Mameher Wald, sowie kleinere Angriffe bei Ovillers am 10.7. — Rach schwerem Kampf gehen Contalmaison und Mameker Wald am Abend und in der Nacht zum 11.7. versoren. — Lage am 10.7. abends bei 183. J.D. und 3. G.J.D. — Bersuste des R.J.R. 122 mahrend der Schlacht. — Sicherung der linken Flanke der Div. Burthardt. — Unklare Lage zwischen Nationalstraße und Contalmaison am 11.7. — Bergebliche beutsche Magnahmen zur Wiedernahme des Mameger Baldes und von Contalmaison am 11.7. — Allgemeine Lage bei Div. Burt-

	Seite
hardt, 183. J.D. und 3 .G.J.D .am 12.7. früh. — Nochmaliger vergeblicher Angriffsversuch auf Contasmaison am 12.7. — Ungünstige Lage in der neuen deutschen Hauptstellung der 183. J.D. — Einsah von Teilen der 7. J.D. bei 183. J.D. und des J.R. 190 bei 3. G.J.D. — Scheitern des Nachtangriffes des I./R. 91 (2. G.R.D.) auf den Manneher Wald. — Vorbereitung der Teilung der Armeegruppe Stein am 12.7. —	
Trônes-Wald—Abdederei—Hardecourt—Hemhöhe 10. bis 13. Juli.	
Einrüden des J.R. 178 und des J.R. 182 in vorderste Linie der 12. R.D. und der 11. R.D. am 10.7. — 7. und 8. engl. Angriff auf den Trônes-Wald am 10.7. — 9. engl. Angriff auf den Trônes-Wald am 11.7. früh. — Einsat des R.J.R. 106. — Mißglüdter deutscher Gegenangriff gegen den Trônes-Wald am 11.7. abends. — Scheitern eines zweiten deutschen Gegenangriffes im Trônes-Wald am 12.7. abends. — 10. engl. Angriff auf den Trônes-Wald am 13.7. abends.	
Ovillers-la Boisselle—Pozières—Kl. Bazentin—Gr. Bazentin— Congueval, 13. Juli.	
Engl. Angriff bei Ovillers. — Besetzung der vordersten Kampf- linie der 183. J.D. — Berluste des Sächs. I.R. 183 während der Schlacht. — Forisetzung des engl. Trommelseuers auf 183. J.D. und 3. G.J.D. —	
Anordnungen des A.O.K. 2 und der Armeegruppe Stein am 13. Juli.	247—248
Rriegogliederungen	249—259
	261274